

# Predigtscript

17.12.2023

## Cherubime, Engel und andere phantastische Wesen

*Dieses Skript unterscheidet sich ziemlich stark von der mündlich gehaltenen Predigt. Die mündlich gehaltene Predigt kann angeschaut oder angehört werden auf unserer Website ([www.vivakirche-zuerich.ch](http://www.vivakirche-zuerich.ch)) unter «Predigten».*

Stell dir mal vor, du bist auf den Hügeln in der Nähe des Geburtstortes von Jesus in Bethlehem und du sitzt mit einer Gruppe erschöpfter Hirten um ein knisterndes Feuer. Einige schlafen, während andere über ihrer Herde wachen. Die kalte, stille Luft und der dunkle Himmel wirken unheimlich ruhig. Dann, wie aus dem Nichts, taucht ein seltsames Wesen über euch auf. Es leuchtet hell und bewegt sich wie ein Mensch. Dein Herz klopft wild.

*„Habt keine Angst“, sagt der Bote.*

*„Hört doch! Ich bringe euch gute Nachricht von einer großen Freude für das ganze Volk. Denn euch ist heute in Davids Stadt ein Retter geboren worden. Es ist Christus, der Herr. Ihr werdet ihn daran erkennen, dass ihr ein Kind findet, das in Windeln gewickelt in einer Krippe liegt.“<sup>1</sup>*

Der eben noch pechschwarze Himmel erwacht nun strahlend zum Leben, mit einem Heer von ähnlich leuchtenden Wesen. Sie sprechen und loben, aber sie sind keine Menschen. Sie schweben und fliegen, aber sie haben keine Flügel. Es sind die Engel Jahwes – himmlische Boten.

*Mit einem Mal waren bei dem Engel grosse Scharen des himmlischen Heeres; sie priesen Gott und riefen:*

*„Ehre und Herrlichkeit Gott in der Höhe und auf der Erde Frieden den Menschen, auf denen sein Gefallen ruht“.<sup>2</sup>*

Wer sind diese Engel in der Bibel? Wann und warum tauchen sie auf? Und wie verhalten sie sich im Vergleich zu anderen himmlischen geflügelten Wesen, die in der Bibel beschrieben werden, wie die Cherubim? Lasst uns einen Blick darauf werfen.

Engel werden – gerade an Weihnachten – oft als kleine Kinder mit Flügel dargestellt. In Wirklichkeit sind sie aber ganz anders. Wenn du dir vorstellst, dass ein einziger Engel bei Sodom und Gomorra zwei ganze Städte in Schutt und Asche legt, dann sind das andere Wesen als Kinder mit Flügel. Dann sind das Kräfte, die wir uns nicht vorstellen können. Gewaltige Krieger mit einer Macht, die alles umhaut.

Die Bibel spricht tatsächlich ziemlich oft von Engeln. Es gibt mehr als 300 Stellen in der Bibel, wo Engel erwähnt werden.

### Cherubim

Von Cherubimen lesen wir das erste Mal in der Bibel, als es um den Garten Eden geht. Sie stehen ausserhalb des Gartens und bewachen ihn, damit die Menschen nach dem Sündenfall nicht wieder hineingehen können.

**Cherubim**, oder in Hebräisch „Keruvim“, werden als hybride Wesen beschreiben; eine Zusammensetzung aus verschiedenen Tieren. Und jedes Mal, wenn sie erscheinen, sehen sie anders aus. Sie stehen an der Grenze zwischen **Himmel und Erde** Wache. Wenn du sie siehst, weisst du, dass du die **Gegenwart** des Einen betrittst, der über allem steht und wahrhaftig anders ist.

In der biblischen Geschichte geht es darum, dass **Gott** uns wieder in seiner Gegenwart

---

<sup>1</sup> Lukas 2,10-12

<sup>2</sup> Lukas 2,14

haben möchte. Deshalb erwählte er das Volk Israel und schenkte ihm ein symbolisches Miniatur-Eden in Form der Stiftshütte, und später den Tempel in Jerusalem. An beiden Orten wurden überall **Cherubim** aufgemalt oder eingraviert und erinnerten die Priester daran, dass sie in Gottes Gegenwart arbeiteten.

Etwas später in der Exodus-Geschichte entwerfen Handwerker kunstvolle Cherubim-Symbole auf blauen, purpurnen und scharlachroten Vorhängen. Und die Cherubim haben Flügel. Dieser Vorhang versperrt den Zugang zum Allerheiligsten in der Stiftshütte, in dem die Bundeslade ruht und in dem die Menschen Gott begegnen (2. Mose 26,31-33). Das erinnert sehr an die Position der Cherubim, die den Eingang zum Garten Eden versperrten, wo Gott und die Menschen zusammenwohnten.

Dann gibt Gott Anweisungen für den Bau der Bundeslade. Er weist die Handwerker an, zwei Cherubim aus massivem Gold zu schmieden – einen für jedes Ende des Gnadenthrons, an dem er gegenwärtig sein will (2. Mose 25,18-22). Gott sagt, dass er von dieser Position aus, zwischen den Flügeln dieser beiden Cherubim-Skulpturen, mit dem Volk sprechen wird.

Ob sie nun im Osten von Eden stehen oder auf den Vorhängen der Stiftshütte (und später im Tempel) zu sehen sind – die Cherubim sollen die Menschen daran erinnern, dass der Zugang zu einem Ort des wahren, ewigen Lebens nicht etwas ist, das Menschen ohne Gott erreichen können.

Die Entscheidung, diesen Raum zu betreten, bedeutet, sich mit Gottes Willen und Anweisungen zu vereinen – dieselbe Entscheidung, vor der Adam und Eva im Garten standen.

Kein Mensch, der nach seiner eigenen Weisheit oder seinem eigenen Weg lebt, kann überleben, wenn er an den Cherubim vorbeigehen möchte. In späteren Prophezeiungen und Erzählungen der Bibel erfahren wir, dass die Flügel der Cherubim wie Gottes Stimme klingen, wenn sie sich bewegen, und dass ihre Körper wie eine wilde Mischung aus verschiedenen tierischen und menschenähnlichen Merkmalen aussehen (z.B.

Hesekiel 10,5-14). Die biblischen Autoren beschreiben die Cherubim als furchterregende Geschöpfe, die am Thron der Gegenwart Gottes ruhen und seinen heiligen Ort unerbittlich bewachen.

Das Portal zwischen Himmel und Erde ist also verschlossen. Gewaltige Wesen – die Cherubime – bewachen den Zugang zum heiligen Thron Gottes. Wer kann diesen Zugang wieder öffnen? Wenn da gewaltige Wesen stehen, müsste eine gewaltige Kraft diesen Zugang aufstossen. Vielleicht 10'000 mal 10'000 Engel – falls das überhaupt genügt.

Aber Gott ist anders. Es gibt jemanden, der diesen Zugang öffnen kann. Ein Baby! Denn an Weihnachten ist euch ein Kind geboren. Ein menschliches Baby ist etwa das unbeholfenste Wesen auf der Erde. Tiere werden geboren und können meist innerhalb von kurzer Zeit selbst laufen, selbst essen. Aber ein menschliches Baby muss für Jahre versorgt werden von den Eltern, sonst kann es nicht überleben. Genauso ein Wesen kann nun dieses Portal zum Himmel wieder aufstossen. So ist Gott.

## Engel

Das sind Cherubime. Reden wir noch über **Engel**.

Was unterscheidet nun **Cherubime** von den **Engeln**? Tatsächlich werden **Engel** oft mit Menschen verwechselt, weil sie uns ähnlichsehen; sie sind aber etwas eindrücklicher. Und sie erfüllen einen anderen Zweck als die **Cherubim**.

Und sie haben keine Flügel – ja echt – die Cherubime haben Flügel – aber Engel nicht.

Die Menschen können nicht einfach in Gottes Reich marschieren – denn da müsstest du erst den Cherubimen vorbei. Deshalb kommt Gott auf uns zu, und das tut er oft durch diese geistlichen Botschafter. Tatsächlich bedeutet das Wort Engel Bote.

Kehren wir zurück zu den Ereignissen, die Jesu Geburt vorausgingen. Stell dir einmal vor, du wärst im Tempel und könntest beobachten, wie Zacharias vor der Tür des heiligen Ortes zwischen

Himmel und Erde dient, dem Allerheiligsten (Lukas 1,9-10). Würzig-süße Düfte erfüllen die Luft, während er Weihrauch verbrennt, und die Vorhänge, die den Raum abschirmen, sind mit Cherubim-Symbolen bestickt. Plötzlich erscheint ihm aus dem Nichts ein himmlisches Wesen – ein Engel.

*„Ich bin Gabriel!“, erwiderte der Engel. „Ich stehe unmittelbar vor Gott“ (Lukas 1,19).*

Gabriel erklärt Zacharias, dass er und seine unfruchtbare Frau Elisabeth auf wundersame Weise ein Kind namens Johannes bekommen werden, das heranwachsen und das Volk auf die Ankunft des Messias vorbereiten wird. Sechs Monate später schickt Gott den Engel Gabriel zu einer jungen Frau namens Maria in das galiläische Dorf Nazareth.

*„Fürchte dich nicht, Maria“, sagt er – dieselbe Botschaft, die die Engel den Hirten in Bethlehem verkündeten. Er erklärt ihr, dass sie einen Jungen zur Welt bringen wird, der der Sohn Gottes ist. Gabriel weist sie an, ihn Jesus zu nennen, und verspricht ihr, dass ihr Sohn in einem ewigen Reich mit Liebe regieren wird.*

### Gefallene Engel

Auch Johannes spricht über Engel. Eine Stelle rausgepickt, Offenbarung 12, 7-8: *"Nun brach im Himmel ein Krieg aus. Der Engelfürst Michael und seine Engel griffen den Drachen an. Dieser setzte sich mit seinen Engeln zur Wehr aber er unterlag und von da an war für ihn und seine Engel im Himmel kein Platz mehr."* Judas, der Judas-Brief ist ein kleiner kurzer Brief, dort beschreibt er es auch. Und was Johannes in der Offenbarung schreibt, der Satan, Luzifer, der sich plötzlich im Himmel erhoben hat. Einer der Engel, ein mächtiger Engel wollte plötzlich Anbetung und hat sozusagen ein himmlisches Gesetz übertreten. Er wollte Anbetung, anstelle dem einen, dem es gehört. Und so ist er von Jesus zum Himmel rausgeworfen worden. Ein Drittel Engel sind zum Himmel raus, und zwei Drittel der Engel sind immer noch voll im Dienst mit ihren Aufgaben und ihnen geht es so gut wie eh und je.

Aber eines musst du wissen, die Engel, die Heerscharen im Himmel sind massiv in Überzahl, als Satan und seine Dämonen.

### Anbetung

Es gibt enorm viele Engel. In Daniel 7 sieht Daniel zehntausende mal zehntausend Engel – einfach eine riesige Menge von Engeln um den Thron Gottes. Es heisst, dass Jesus wieder auf die Wirkungen wir zusammen mit seiner Engelschar – 10'000 mal 10'000.

Stell dir die mächtige Masse von Engel im Himmel vor, die Gott anbeten mit dem Ausdruck *heilig*. Wer er ist und es wird so beschrieben, wie die Engel sich das gegenseitig zurufen: *Er ist heilig* und die anderen antworten darauf mit *er ist heilig*. Wir können das ja mal machen, diese Hälfte der Gemeinde und die andere. Und so wie die Engel sagen *hey, er ist heilig*, und die andere Hälfte antwortet: *genau, er ist heilig*. Sagt mal: *heilig*. Was ist die Antwort? *Heilig*. Was habt ihr gehört? *Heilig*.

In der Bibel heisst es, dass sie mit mächtigen lauten Stimmen rufen: *Heilig*. Soll einer sagen, Gott liebt nur den stillen Lobpreis. Im Himmel wird es laut. Mit überzeugtem tiefem glaubensvollem Herz. Wenn du den Allmächtigen siehst vor dem Thron... Was ist er? *Heilig*. Was haben wir gehört? *Heilig*. Und so geht das eine Ewigkeit aus und Ewigkeit rein. Das eine Wort ist ihnen nicht zu wenig oder zu langweilig.

Sie beten Gott an. Sie zeigen auf seine Heiligkeit. Sie lieben nichts mehr, als vor ihm und um ihn herum zu sein. Seine Herrlichkeit, seine Heiligkeit, seine Worte erfassen zu können und auszusprechen, wer er ist. Und genau so sind die Engel für uns ein einladendes Beispiel, dass wir es ihnen gleichtun. Den Vater im Himmel zu preisen und zu ehren. Vor seinem Thron legt es uns zusammen, weil er so heilig ist.

Lasst uns miteinander kurz zusammen aufstehen und in den Chor und den Lobpreis der Engel einstimmen, die Gott anbeten. Währenddem du da bist und ihn anbetest, musst du dich nicht sorgen um dein Daheim und alles, was du hast.

Denn es sind Engel abgestellt für dich. Und es sind eine Menge hier mit uns und sie beten an. Wir sind ein Teil dieser grossartigen himmlischen Bevölkerung. Lasst uns Jesus anbeten. Er, der das Ziel ist von allem, was in der sichtbaren und unsichtbaren Welt geschaffen ist. Und das ist auch ein Teil, wo wir miteinander mit den Engeln zusammenarbeiten. Miteinander machen wir uns eins und beten den einen, den einzigen an, bei dem es darum geht, dass man ihn anbetet.

---

### **Viva Kirche Zürich**

Wilfriedstrasse 5  
8032 Zürich  
[www.vivakirche-zuerich.ch](http://www.vivakirche-zuerich.ch)

© Viva Kirche Zürich, 2023

Predigt: Christian Defila, 17.12.2023

Quellen: Matthias Trutmann; Cheree Hayes; bibleProject

Kontakt: [christian.defila@vivakirche.ch](mailto:christian.defila@vivakirche.ch)

### **Fragen für die Lebensgruppe:**

1. Engel und Cherubime sind faszinierende Wesen und kommen 300 Mal in der Bibel vor. Welche Stellen kommen euch in den Sinn? Wie verhalten sich diese Wesen dort? Schlagt doch verschiedene Bibelstellen mal nach und unterhaltet euch darüber, was sie über diese Wesen aussagen.
2. Seid ihr selbst mal Engel begegnet oder habt ihr erlebt, wie sie in eurem Leben wirken?
3. Einmal dann werden wir in Gottes neuer Welt sein. Gott wird einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen. Wir werden noch gewaltige neue Dinge sehen, schmecken und riechen... Was sagt die Bibel dazu, wie diese Welt aussehen wird?
4. Wie geht es dir damit? Kannst du dich darauf freuen?
5. Anbetung: Diese Geistwesen stehen vor dem Thron Gottes und beten an. Anbetung des einen Gottes, der über allem steht, ist in der Bibel ein wichtiges Thema. Die kann auch noch ganz andere Formen annehmen als unsere Anbetung bei uns im Gottesdienst. Was beinhaltet Anbetung? Wie kannst du heute anbeten? Könnten wir gleich jetzt als Lebensgruppe anbeten?